

Presseinformation

17. Juni 2002

Wienerwald-Millenniumsfest im Stift Heiligenkreuz

Für Landeshauptmann Pröll der größte Stadtpark der Welt

Mit mehr als 350 Veranstaltungen feiern die Wienerwald-Gemeinden heuer das 1000-Jahr-Jubiläum dieses einmaligen Natur- und Kulturraumes. Einer der Höhepunkte des diesjährigen Veranstaltungsreigens war gestern das große Millenniumsfest im Stift Heiligenkreuz, an dem auch die Landeshauptleute von Niederösterreich und Wien, Dr. Erwin Pröll und Dr. Michael Häupl, teilnahmen. Beim Festakt im Innenhof des Stiftes standen naturgemäß die Bedeutung und die Einmaligkeit des „größten Stadtparks der Welt“, wie Landeshauptmann Pröll den Wienerwald bezeichnete, im Mittelpunkt der Festansprachen. Ziel müsse es sein, den Wienerwald im Geiste Josef Schöffels auch für kommende Generationen zu bewahren und im Einklang mit der Natur zu nützen und zu nutzen, so Pröll, für den der Umgang mit der Geschichte auch die Liebe und Zuneigung zur Heimat zeigt. Darüber hinaus verbindet der Wienerwald die Bundesländer Niederösterreich und Wien wie ein natürliches Band und ermögliche in besonderer Art und Weise eine Begegnung zwischen Mensch, Natur und Kultur. Auch für Wiens Bürgermeister Häupl ist das Millenniumsfest Ausdruck und Respekt vor der Natur sowie der guten Zusammenarbeit zwischen den beiden Bundesländern, die in der Vergangenheit nicht immer friktionsfrei gewesen sei.

Aus Anlass des Millenniumsfestes hat das mitten im Wienerwald gelegene Stift Heiligenkreuz erstmals die Tore für ein breites Publikum geöffnet. Den Tausenden Besuchern wurde ein umfangreiches Informations- und Unterhaltungsprogramm geboten. Darüber hinaus präsentierten sich zahlreiche Wienerwald-Gemeinden und eine Vielzahl von Institutionen und Organisationen. Abschluss und Höhepunkt des Festprogramms war auf der großen Festbühne ein Rainhard Fendrich-Open-air-Konzert, und zwar bei kostenlosem Eintritt.